

ÖSTERREICHISCHER
GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGEVERBAND

IHR BERUFSVERBAND

Krankenhaushygiene Fortbildungstage

11. - 12. September 2006
Wien



ÖSTERREICHISCHER
GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGE-
VERBAND

www.oegkv.at

Mollgasse 3a, 1180 Wien, Tel. +43 (1) 478 27 10
Fax +43 (1) 478 27 10-9, e-mail: bildung@oegkv.at

www.oeghmp.at

Kinderspitalgasse 15, 1095 Wien
Tel. +43 (1) 409 26 66, Fax +43 (1) 409 26 66 99



Österreichische
Gesellschaft für
Hygiene,
Mikrobiologie und
Präventivmedizin

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER FÜR:

- **AKUPUNKTUR**
- **BLUTGASANALYSE**
- **DESINFEKTION UND REINIGUNG**
LYSOFORM
- **IMMUNO-ANALYSATOREN**
CARDIAC-MARKER
- **LABOR-MESSGERÄTE**
pH-METER, LEITFÄHIGKEIT, FARBMESSUNG
- **OSMOMETER**

■ Drott Medizintechnik GmbH
Ricoweg 32D
2351 Wiener Neudorf

■ Telefon +43 (0) 2236 660 880
Telefax: +43 (0) 2236 660 880 - 10
Web: www.drott.at
eMail: office@drott.at

Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband

Österreichische Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin

Krankenhaushygiene Fortbildungstage

11. - 12. September 2006

Tagungsort

Europahaus
Linzer Straße 429
1140 Wien
www.europahauswien.at

Programmänderungen – Haftung:

Sollten aus Gründen, die nicht im Einflussbereich des Veranstalters liegen, Programmänderungen vorgenommen werden müssen, so kann der Österreichische Gesundheits- und Krankenpflegeverband für diese nicht verantwortlich bzw. haftbar gemacht werden.

Für die Lesbarkeit verwenden wir vorwiegend die weibliche Form, angesprochen sind beide Geschlechter gleichermaßen.

Stand: Mai 2006

ÖSTERREICHISCHER
GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGEVERBAND

IHR BERUFSVERBAND

Bildungstage Pflege

7. - 9. November 2006
Wien

**Besuchen Sie die
Fachtagungen im Herbst!**


www.oegkv.at
Müllgasse 3a, 1180 Wien, Tel. +43 (0) 478 27 10
Fax +43 (0) 478 27 10 K e-mail bildung@oegkv.at

Vorwort

Geschätzte Kollegin, geschätzter Kollege!

Krankenhausinfektionen treffen fünf bis zehn Prozent aller Hospitalisierten. Immunsuppressive Therapien, invasive Verfahren und neue lebenserhaltende Strategien sind mit hohen Infektionsrisiken behaftet. Sie sind der Grund, warum Krankenhausinfektionen eine der Hauptkomplikationen des modernen Medizinbetriebes darstellen. Die Vermeidung von Infektionen durch zeitgemäße Hygienemaßnahmen zählt zu den wichtigsten Aufgaben im Alltag von Pflegeeinrichtungen.

Um diesen Anforderungen der Hygiene im Pflegebereich Rechnung zu tragen, haben der Österreichische Gesundheits- und Krankenpflegeverband und die Österreichische Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin (ÖGHMP) zu dieser speziellen Thematik ein vielfältiges Programm – unter Einbeziehung Ihrer Wünsche und Anregungen – erstellt.

Die Fortbildungstage bieten die Möglichkeit, Antworten auf Fragen zu erhalten, Wissen zu aktualisieren, mit KollegInnen und ExpertInnen zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre

DGKS Christine Ecker, MAS
Präsidentin

Wien, im Mai 2006

BD Sicherheitssystem

... zur Senkung von Infektionsrisiken

BD™ Saline

gebrauchsfertiges
Spülsystem
für i.v. Zugänge

- ⇒ NaCl 0,9%
- ⇒ steril verpackt
- ⇒ hygienisch
- ⇒ wirtschaftlich

BD Q-Syte™

geschlossenes Zugangssystem
für die i.v. Therapie



BD Austria Ges.m.b.H.
Tel.: 01/706 3660 - 0
Fax: 01/706 3660 - 30
BD_Austria@europe.bd.com

BZ 06201

Krankenhaushygiene Fortbildungstage

Vorsitz: DGKS Christine Ecker, MAS, HFK, Präsidentin des ÖGKV
Univ.-Prof. Dr. Günther Wewalka, Leiter des AGES IMED Wien

09.00 Uhr: **Begrüßung**
Christine Ecker, MAS, Präsidentin des ÖGKV
Univ.-Prof. Dr. Günther Wewalka, Leiter des AGES IMED Wien

09.15 Uhr: **Einführung Körpersprache in der Kommunikation**
Jenny Simanowitz, Kommunikationskabarettistin

10.00 Uhr: **Risikobewertung von wasserführenden Systemen im Krankenhaus**
Univ.-Prof. Dr. Günther Wewalka, Leiter des AGES IMED Wien

10.45 Uhr: Pause

11.15 Uhr: **Qualitätsmanagement durch die Krankenhaushygiene**
Univ.-Prof. Dr. Axel Kramer, Institut für Hygiene und Umweltmedizin,
Universität Greifswald

12.00 Uhr: Mittagspause

13.30 Uhr: **Hygienische Aspekte im Bereich der Blutbank**
OA Dr. Peter Perger, KH Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel

14.15 Uhr: **Chlamydia und Chlamydophila sind weltweit verbreitete Krankenerreger von Mensch und Tier**
Univ.-Prof. Dr. Gerold Stanek, Medizinische Universität Wien, Klinisches Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie

15.00 Uhr: Pause

15.15 Uhr: **Lebensmittelsicherheit – Lebensmittel bedingte Erkrankungen in Österreich**
Dr. Christian Kornschober, AGES IMED Graz

BZ 06201

Krankenhaushygiene Fortbildungstage

Vorsitz: DGKS Irmgard Croce, HFK, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
DGKS Ulrike Salzer, HFK, KH Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel

08.15 Uhr: **Aktuelles zum Thema Medizinprodukte**
Mag. Wolfgang Gross, Geschäftsführer Austromed

09.00 Uhr: **Wahlmöglichkeiten für die Instrumentenaufbereitung, In - Outsourcing**
Dr. Markus Hell, Landeskrankenhaus Salzburg
DGKS Susanne Spreng, HFK, Orthopädisches Spital Speising

09.45 Uhr: Pause

10.15 Uhr: **Erkennung nosokomialer Infektionen durch molekularbiologische Typisierung**
Dr. Alexander Indra, AGES IMED Wien

10.45 Uhr: **Qualitätsmanagement bei intravasalen Kanülen und Kathetern**
DGKP Norbert Denkmayr, HFK, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Linz

11.30 Uhr: Mittagspause

12.45 Uhr: **Arbeitsicherheit – Auftretende Allergien durch Tragen von Handschuhen**
Dr. Randolph Brehler, Universitätsklinikum Münster

13.30 Uhr: **Hygieneplan für vollständig implantierte Zugänge Port-Katheter-Systeme**
OA Dr. Oskar Janata HBA, Sozialmed. Zentrum Ost, Donauspital

14.15 Uhr: Pause

14.30 Uhr: **Entwicklung, Zusammenführung – Antibiotika-Regime & Infektionserfassung in Europa**
Dr. Alexander Blacky, Univ.Prof. Dr. Walter Koller, AKH Wien

14.50 Uhr: **Katheter – assoziierte Infektionen**
Dr. Alexander Blacky, Univ.Prof. Dr. Walter Koller, AKH Wien

Zielgruppe

Hygienefachkräfte, Hygienebeauftragte Ärzte, Dipl. Gesundheits- und Krankenpflegepersonen, Amtsärzte, Interessierte.

Die Veranstaltung ist approbiert als Weiterbildung für Inhaber des ÖAK- Diploms für „Krankenhaushygiene“.

Veranstalter

ÖGKV – DGKS Christine Ecker MAS, Präsidentin

ÖGHMP – Univ.-Prof. Dr. Günther Wewalka, Leiter des AGES IMED Wien

Organisation

HFK DGKS Irmgard Croce, Barmherzige Brüder Wien

HFK DGKS Ulrike Salzer, Krankenhaus Hietzing mit Neurologischem Zentrum Rosenhügel

Univ.-Prof. Dr. Günther Wewalka, Leiter des AGES IMED Wien

Termin

11. - 12. September 2006

Gebühr

Euro 165,- für ÖGKV-Mitglieder und ÖGHMP-Mitglieder

Euro 198,- für Nicht-Mitglieder

Es können auch Einzeltage gebucht werden:

1. Tag Euro 88,- für ÖGKV- und ÖGHMP-Mitglieder, Euro 105,- für Nicht-Mitglieder

2. Tag Euro 88,- für ÖGKV- und ÖGHMP-Mitglieder, Euro 105,- für Nicht-Mitglieder

Teilnehmerzahl

max. 300 Personen

Ort

Europahaus, Linzer Straße 429, 1140 Wien, www.europahauswien.at

Zimmerreservierung im Europahaus möglich: headoffice@rosenhofhotel.at

Info & Anmeldung

Bundesverband ÖGKV, Fax: 01 / 478 27 10-9

bildung@oegkv.at, www.oegkv.at

Allgemeines

Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband, Mollgasse 3a, 1180 Wien
Tel.: +43 (1) 478 27 10, Fax: +43 (1) 478 27 10 - 9, bildung@oegkv.at, www.oegkv.at

Die Krankenhaushygiene Fortbildungstage des Österreichischen Gesundheits- und Krankenpflegeverbandes in Zusammenarbeit mit der Österreichischen Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin sind eine Veranstaltungsreihe, bei der Einzeltage gebucht werden können. Neben den einzelnen Tagesprogrammen erwartet Sie auch eine umfangreiche Fachausstellung.

Diese Fortbildungstage sind als Weiterbildungsveranstaltung für Inhaber des ÖÄK-Diploms „Krankenhaushygiene“ mit 12 Stunden approbiert und somit dem Inhalt nach ausgerichtet auf:

- Hygienefachkräfte
- Hygieneinteressiertes diplomiertes Gesundheits- und Krankenpflegepersonal
- Krankenhaushygieniker, Hygienebeauftragte Ärzte

Auf www.oegkv.at finden Sie im Anschluss an die Krankenhaushygiene Fortbildungstage eine ausführliche „Nachlese“. Neben den von den Referenten zur Verfügung gestellten Vortragsunterlagen finden Sie dort auch einen ausführlichen Bericht mit Bildern.

Veranstaltungsort

Europahaus
Linzer Straße 429
1140 Wien
www.europahauswien.at

Anmeldung

Die Anmeldung muss schriftlich an das ÖGKV – Bundessekretariat in Wien erfolgen (Post, Fax, e-mail oder Online). Die Reihung der Anmeldungen erfolgt nach dem Eingangsdatum und nach Maßgabe freier Plätze. Ihre persönlichen Tagungsunterlagen erhalten Sie bei der Registrierung.

Stornobedingungen

Die Stornierung der Anmeldung muss schriftlich an die Anmeldeadresse erfolgen. Wir bitten um Verständnis, dass bei schriftlicher Abmeldung nach der Anmeldefrist bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung 25% der Teilnahmegebühr als Bearbeitungsgebühr einbehalten werden müssen, danach der volle Betrag. Kann ein/e ErsatzteilnehmerIn gestellt werden, oder übernimmt ein/e InteressentIn von der Warteliste den Platz, so entfällt der Einbehalt der Bearbeitungsgebühr. Bei Nichtteilnahme an der Veranstaltung ohne schriftliche Stornierung ist die gesamte Teilnahmegebühr zu bezahlen.



Zahlungsbedingungen

Mit der schriftlichen Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie einen Zahlschein zur Begleichung der Teilnahmegebühr. Mitglieder des Österreichischen Gesundheits- und Krankenpflegeverbandes (ÖGKV) und der Österreichischen Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin (ÖGHMP) zahlen die ermäßigte Teilnahmegebühr. Bitte beachten Sie, dass für Ihre Teilnahme an der Veranstaltung die Einzahlung der Gebühr vor Veranstaltungsbeginn erforderlich ist. Alle Zahlungen müssen spesenfrei für den Empfänger erfolgen.
Konto Nr. 28 043 622 702, BLZ 20111, die Erste Bank, 1180 Wien
IBAN: AT 072011128043622702, BIC: GIBATWW

Tageskassa

geöffnet vom 11. September bis 12. September 2006, jeweils von 8.00 bis 10.00 Uhr.
Bei Anmeldung und Einzahlung der Teilnahmegebühr an der Tageskassa kommen zur Gebühr für Mitglieder bzw. Nicht-Mitglieder 3,- Euro Mehrpreis dazu. In der Teilnahmegebühr inkludiert sind der Besuch der jeweiligen Veranstaltung und der Besuch der Fachausstellung.

Registrierung und Information

geöffnet vom 11. September bis 12. September 2006, jeweils von 8.00 bis 10.00 Uhr.
Den genauen Beginn der Fortbildung entnehmen Sie bitte dem detaillierten Programm.

Mittagessen

Das Mittagessen ist nicht im Preis inkludiert. Im Restaurant und in der Orangerie des Europahauses haben Sie die Möglichkeit, sich am Mittagsbuffet zu bedienen.

Zimmerreservierung

Europahaus Wien, Linzer Straße 429, 1140 Wien
Tel. +43 (1) 57 666-77, e-mail: headoffice@rosenhotel.at, www.europahauswien.at

Wenn Sie noch Fragen haben, steht Ihnen Frau Marion Zippel gerne zur Verfügung:
marion.zippel@oegkv.at

Medieninhaber, Herausgeber, Gestaltung, Fachausstellung, Programmwerbung und für den Inhalt verantwortlich

Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband
Mollgasse 3a, 1180 Wien, Tel.: +43 (1) 478 27 10, office@oegkv.at, www.oegkv.at

Druck

Druckerei Sandler, Krummnußbaum 42, 3671 Marbach, www.sandler.at

Krankenhaushygiene Fortbildungstage 2006

Bitte Zutreffendes ankreuzen und vollständig ausfüllen!

Ich melde mich verbindlich für die Krankenhaushygiene Fortbildungstage an:
Online-Anmeldung auf **www.oegkv.at** möglich.

	ÖGKV-Mitglied ÖGHMP-Mitglied	Nicht-Mitglied
<u>Gesamte Veranstaltung:</u>	<input type="checkbox"/> Euro 165,-	<input type="checkbox"/> Euro 198,-
<u>Tageskarten:</u> Montag, 11. September 2006	<input type="checkbox"/> Euro 88,-	<input type="checkbox"/> Euro 105,-
<u>Tageskarten:</u> Dienstag, 12. September 2006	<input type="checkbox"/> Euro 88,-	<input type="checkbox"/> Euro 105,-

Restkarten sind an der Tageskassa zum Aufpreis von Euro 3,- erhältlich.
Beachten Sie bitte die allgemeinen Hinweise sowie die Zahlungsbedingungen.

Anmeldung an:

Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband, Mollgasse 3a, 1180 Wien,
Fax: +43 (1) 478 27 10-9, bildung@oegkv.at, www.oegkv.at

Name / Titel: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Mitgliedsnummer: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ e-mail: _____

PLZ/Wohnort: _____

Name und Ort der Dienststelle: _____

- ÖGKV-Mitglied ÖGHMP-Mitglied
- Ja, ich möchte den ermäßigten Veranstaltungsbeitrag bezahlen und werde mit meiner Anmeldung auch Mitglied beim ÖGKV

Einzahlungsort des Mitgliedsbeitrages:

- Zahlschein
- Bankeinzug: Konto-Nr. _____ BLZ _____

	Mitgliedsbeitrag/ Kalenderjahr
<input type="checkbox"/> Gehobener Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege	Euro 65,-
<input type="checkbox"/> Pflegehilfe/Sanitätshilfsdienst	Euro 49,-
<input type="checkbox"/> SchülerIn	Euro 14,-
Voraussichtliche Diplomierung: Monat _____ Jahr _____	
Voraussichtlicher Abschluss PH/AFB: Monat _____ Jahr _____	
<input type="checkbox"/> Inaktives Mitglied (Pensionisten, Karenz, arbeitslos)	Euro 32,-
<input type="checkbox"/> Anschlussmitglied	Euro 32,-
<input type="checkbox"/> Sonstiger Gesundheitsberuf	Euro 65,-
<input type="checkbox"/> Außerordentliches Mitglied	Euro 75,-

Ich bin berechtigt, die Einrichtungen des Verbandes zu beanspruchen und verpflichte mich, den Mitgliedsbeitrag pünktlich zu entrichten und eine etwaige Adressänderung dem Verband bekanntzugeben.

Datum: _____ Unterschrift _____

Neu!

Erstmals ab Juni 2006 in unserem WundKompetenzZentrum/WKZ® in Linz: Wundmanagement Fort-/Weiterbildung für Ärzte/-innen „Wund-Diplom“

Unabhängige, freie Fort- und Weiterbildung nach §64 GuKG

■ Zertifizierter Wundmanager/-in®

1. Projektkonzept Wunde: Länder- und Themen übergreifend (seit 1999)

Bisher über 6.500 Basiswochenbesucher und über 750 ausgebildete zertifizierte Wundmanager/-innen®

Erste Fort-/Weiterbildung
nach ISO 9001:2000 in Europa.**41 internationale Fachdozenten aus Österreich,
Schweiz, Deutschland, Niederlande und Großbritannien
referieren im Verlauf der Weiterbildung!****Basiswochen Österreich 2006**

Linz	Hotel Arcotel	11.09. - 17.09.2006
Bregenz	Hotel Mercure	16.10. - 22.10.2006
Grätz	Hotel Mercure	04.12. - 10.12.2006

Basiswochen Deutschland 2006

Berlin	Hotelinfo Folgt	21.08. - 27.08.2006
Frankfurt		
Mercure Hotel Wings Frankfurt Airport		13.11. - 19.11.2006
Dortmund	Grand Hotel Mercure	20.11. - 26.11.2006

Basiswochen Schweiz 2006

Regensdorf / Zürich		
Moevenpick Hotel Zürich-Regensdorf		28.08. - 03.09.2006

Infocoupon bitte einsenden an:

**Akademie für zertifiziertes
Wundmanagement Austria**
Untere Donaulände 21-25
A-4020 Linz

Ein gemeinsames Projekt von:



Akademie für
Gesundheitsberufe
Schulungszentrum
des ÖGKV
(Österreichischer Gesundheits- und
Arbeitsförderungsverband)
17. September - 1. Mai - Berlin

() Ich interessiere mich für Ihre Veranstaltungen, bitte senden Sie mir das Kursprogramm-ZWM , Wund-Diplom-Ärzte zu.

InfoCoupon

Institution Titel Vorname/Name Straße/PLZ/Ort Telefon/E-mail

Tel.-A: +43-732-90101010 · Tel.-D: +49-711-9974820 · Tel.-CH: +41-44-8760300 · Akademie für zertifiziertes Wundmanagement® · Teleggasse 23, CH · 8424 Embrach

Monatliche Schulungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz: Anmeldung, Termine und weitere ausführliche Informationen unter: Internet www.wfi.ch / Email: kammerlander@wfi.ch



Gammex® PF HydraSoft®

Gammex® PF HydraSoft®

Der OP-Handschuh, der von innen Feuchtigkeit spendet.

Der neue puderfreie OP-Handschuh **Gammex® PF HydraSoft®** aus Latex führt Ihrer Haut während des Tragens Feuchtigkeit zu. Seine innovative synthetische Innenbeschichtung, die auf der **HydraSoft®**-Technologie von Ansell basiert, bindet die Feuchtigkeit in Ihrer Haut und lindert damit die negativen Auswirkungen des intensiven Tragens von Handschuhen und des häufigen Kontakts mit Desinfektionsmitteln. Ein weiterer Vorteil der **HydraSoft®**-Technologie ist, dass sie das Anziehen des Handschuhs wesentlich erleichtert, auch wenn Sie diesen für einen verbesserten Schutz doppelt tragen. Das weiche Tragegefühl des Handschuhs auf der Haut und der damit verbundene größere Tragekomfort ist ein weiterer Pluspunkt für Sie. Der **Gammex® PF HydraSoft®** ist eine Weiterentwicklung des Handschuhs **Gammex® PF**, der mittlerweile europaweit in den OP-Sälen zum Standard für den Patienten- und Chirurgeschutz geworden ist.

Ansell GmbH

Stadtquartier Riem Arcaden Lehrer-Wirth-Str. 2 D-81829 München Germany

Phone : +49-(0)89-45118-0 Fax : +49-(0)89-45118-140

<http://www.anselleurope.com> E-mail : info@deutschland@eu.ansell.com

Tel. für österreichische Kunden +49 - (0)89- 45 118 - 163

Ansell